

Erläuterungen:

Die SPD Kreistagsfraktion hat im Rahmen der Haushaltsberatungen 2015/2016 die „Erarbeitung eines Aktionsplanes zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und damit der Förderung der Inklusion im Rhein-Sieg-Kreis“ beantragt.

Der Aktionsplan soll mit wissenschaftlicher Unterstützung Ziele und Maßnahmen für alle Handlungsfelder des täglichen Lebens definieren und in verbindlichen Handlungsaufträgen für die Verwaltung münden.

Für die wissenschaftliche Begleitung des Projektes sowie weitere damit zusammenhängende Aufwendungen beantragt die SPD Kreistagsfraktion Haushaltsmittel in Höhe von 100.000,- € im Haushalt 2015/2016 einzustellen.

Da dem Fachbereich hierfür und den sich aus dem Aktionsplan ergebenden verbindlichen Handlungsaufträgen keine personellen Ressourcen zur Verfügung stehen, könnten die auf die Verwaltung entfallenden Aufgaben nur mit zusätzlichem Personal wahrgenommen werden. Dabei müssten für die Einrichtung einer zusätzlichen Vollzeitstelle mit einer Besoldung von A11/E10 ca. 90.000,- € kalkuliert werden. Zusätzlich wären Sachkosten für die Umsetzung der Handlungsaufträge einzuplanen.

Um Beratung wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Inklusion und Gesundheit am 16.03.2015.

Im Auftrag